

Stadt Cottbus / město Chósebuz  
Der Oberbürgermeister



**Vorlagen-Nr.**

StVV OB-032/14

HA

Geschäftsbereich: BOB

Fachbereich: BOB

Termin der Tagung:

**Vorlage zur Entscheidung**

|                                                                           |                                                |
|---------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> durch den Hauptausschuss                         | <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich |
| <input checked="" type="checkbox"/> durch die Stadtverordnetenversammlung | <input type="checkbox"/> nichtöffentlich       |

| Beratungsfolge:                                                                         | Datum     |                                                                 | Datum      |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------|------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Dienstberatung Rathauspitze                         | 9.09.2014 | <input type="checkbox"/> Umwelt                                 |            |
| <input type="checkbox"/> Haushalt und Finanzen                                          |           | <input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss              | 17.09.2014 |
| <input type="checkbox"/> Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen                       | 3.09.2014 | <input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung | 24.09.2014 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten |           | <input type="checkbox"/> Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf     |            |
| <input type="checkbox"/> Bildung, Schule, Sport u. Kultur                               |           | <input type="checkbox"/> Information an AG Ortsteile            |            |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaft, Bau und Verkehr                                    |           | <input type="checkbox"/> JHA                                    |            |

**Beratungsgegenstand:**

Wahl des Behindertenbeirates der Stadt Cottbus

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Für den Behindertenbeirat der Stadt Cottbus werden auf der Grundlage der 1. Änderung der Hauptsatzung §7 a (3,4) 11 Mitglieder gewählt.

\_\_\_\_\_  
Frank Szymanski

**Beratungsergebnis des HA/der StVV:**

- ☐ einstimmig      ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

**Beschluss-Nr.:**

Tagung am: TOP:  
Anzahl der **Ja**-Stimmen:  
Anzahl der **Nein**-Stimmen:  
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

**Problembeschreibung/Begründung:**

Paragraf 7a der 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Cottbus sieht die Einrichtung eines Behindertenbeirates für die Stadt Cottbus vor.

Der Beirat führt die Bezeichnung „Behindertenbeirat der Stadt Cottbus“. Dem Behindertenbeirat sollen mindestens 9 und höchstens 11 Mitglieder angehören.

Mitglieder des Behindertenbeirates können Personen sein, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und ihren Wohnsitz in Cottbus haben.

Sie sind ehrenamtlich tätig. Mehr als die Hälfte der Sitze sollen durch Menschen mit Behinderung oder mit deren betreuenden Personen besetzt werden, wobei eine gleichberechtigte Sitzverteilung aller Behinderungsarten anzustreben ist. Die Mitglieder werden von der Stadtverordnetenversammlung Cottbus für die Dauer der Wahlperiode der kommunalen Vertretungskörperschaften im Land Brandenburg nach § 41 KVerf gewählt/bestellt.

Dabei sollen die Vorschläge von Organisationen berücksichtigt werden, zu deren Aufgaben die Unterstützung und Vertretung von Menschen mit Behinderung gehören.

Die Ausschreibung wurde im Amtsblatt der Stadt Cottbus am 26 Juli 2014 veröffentlicht. Die Bewerbungsfrist endete am 31. August 2014.

**20 Bewerbungen** sind fristgerecht eingegangen. **Davon sind 11 Personen zu wählen.**

Die Bewerbungsunterlagen können im Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten durch Wahlberechtigte eingesehen werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**
☐

Ja

☒

Nein

1. Gesamtkosten:

2. Sicherstellung der Finanzierung:

3. Folgekosten: